

Neuer Vorstand des Fördervereins

Wenn mit der sogenannten Regel-Finanzierung einer Einrichtung einfach „nicht mehr drin“ ist, springt oft ein Förderverein ein. In diesem Sinne setzt sich auch seit 17 Jahren der „Verein zur Förderung der Theologischen Fakultät Trier e. V.“ für das Wohl der Hochschule ein.

Der Verein unterstützt bekanntlich Forschungsvorhaben, wissenschaftliche Publikationen und Veranstaltungen zur Weiterentwicklung der Theologie an der Theologischen Fakultät Trier sowie zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses. Zudem werden regelmäßig zwei Preise für herausragende wissenschaftliche Arbeiten verliehen: der Hieronymus-Preis für Doktorarbeiten sowie der Nachwuchs-Förderpreis für exzellente Studien-Abschluss-arbeiten (die nächste Preisverleihung steht für das Jahr 2018 an).



Die Mitglieder des neuen Vorstands des Fördervereins (von links): Prof. Dr. Erasmus Gaß, Matthias Follmann, Prof. Dr. Johannes Brantl, Dr. Hermann Josef Groß, Elke Kirsch

Seit der Gründung des Vereins im Jahr 2000 war Herr Justizrat Willi Decku aus Trier der 1. Vorsitzende. Er hat sich durch sein jahrelanges Engagement große Verdienste um die Fakultät erworben. Aus Altersgründen kandidierten er und seine Stellvertreterin, Frau Dr. Dr. h.c. Maria Overdick-Gulden bei der Mitgliederversammlung im Mai 2017 nicht mehr für den Vorstand. Deshalb war Herr Dr. Hermann Josef Groß aus Trier, bis zum März 2017 Direktor des Strategiebereichs „Personalplanung und Personalentwicklung“ im Bischöflichen Generalvikariat, von den Vereinsmitgliedern zum neuen 1. Vorsitzenden gewählt worden. Seine Stellvertreterin ist Frau Elke Kirsch, Klinikoberin im Mutterhaus der Borromäerinnen in Trier. Die Fakultät selbst ist im Vorstand vertreten durch ihren Rektor, Prof. Dr. Johannes Brantl, sowie durch Prof. Dr. Erasmus Gaß, der die Aufgabe des Schriftführers im Verein wahrnimmt. Als Schatzmeister des Fördervereins wiedergewählt wurde Herr Matthias Follmann.

Am 15. November hat sich nun der neue Vorstand des Fördervereins, der jeweils für drei Jahre gewählt wird, zu einer konstituierenden Sitzung getroffen, mit Blick auf die bisherige Entwicklung und Aktivität des Vereins Bilanz gezogen sowie Perspektiven für die Zukunft entwickelt.

Die Vorstandsmitglieder waren sich dabei einig, dass es sinnvoll und notwendig ist, die Formate zur Unterstützung zu erweitern, systematisch neue Mitglieder zu gewinnen und den finanziellen Spielraum für die Förderung von wissenschaftlichen Projekten bzw. Veranstaltungen nach Möglichkeit durch „Fundraising“ zu vergrößern. Neu ist auch die Idee, den Kreis der Förderer um einen Kreis der „Freunde der Theologischen Fakultät“ zu erweitern.

Dr. Hermann Josef Groß, der neue Vorsitzende des Vereins, verwies außerdem auf eine Tagung mit Theologiestudierenden und Vertretern Theologischer Fakultäten aus ganz Deutschland in Münster vom 30.6.-1.7.2017. Dort ging es um das Thema der Reform des Theologiestudiums an den deutschen Universitäten und Hochschulen angesichts sich wandelnder Interessenlagen auf der Seite von Studierenden und auf Seiten potentieller Dienstgeber. Dabei zeigte sich unter anderem, dass die Motivationslagen für die Aufnahme eines Theologiestudiums derzeit sehr weit streuen. Viele Theologiestudierende entwickeln erst während des Studiums ihre persönlichen Berufsperspektiven, wünschen sich eine Vielfalt von beruflichen Einsatzmöglichkeiten, suchen nach attraktiven Rahmenbedingungen in einer profilierten seelsorglichen Tätigkeit, nach Alternativen über einen Einsatz in der Pastoral und der Schule hinaus und beruflichen Entwicklungsmöglichkeiten.

Auch auf diese veränderte Ausgangslage will die Theologische Fakultät in Trier mit der aktuell anstehenden Weiterentwicklung der Studiengänge reagieren und der Vorstand des Fördervereins sieht es als eine wichtige Herausforderung an, hierbei die Initiativen der Fakultät zu begleiten und zu unterstützen.

(Hermann Josef Groß, Johannes Brantl)